**Nr.: Eingang am:**

**Publikation**

**von: bis:**

**Exemplar für: BAB Kanton: ja / nein**

|  |
| --- |
| die **fett umrahmten** **Felder** sind vollständig durch den Bauherrn oder deren Vertreter auszufüllen |
| **Bauvorhaben:**       |
| Parz.-Nr.: |       | Grundstückfläche m²: |       |
| Zone: |       | Standort der Baute, Adresse: |       |
| Baukostenschätzung:       m³ umbauter Raum à CHF       = CHF       |
|  | **Gesuchsteller Bauherr** | **Vertreter Projektverfasser** | **Grundeigentümer** |
| NameVorname |            |            |            |
| Adresse |            |            |            |
| Tel. E-Mail |            |            |            |
| Unterschriften |  |  |  |
| Baugespann, Profile erstellt am:  |       |
| Ort und Datum:  |       |
| Zivilrechtliche Ansprüche Dritter, Vorschriften und Bewilligungen von Kanton und Bund sowie die Einhaltung der bau- und feuerpolizeilichen Vorschriften bleiben vorbehalten. Baupolizeiliche Auflagen und Bedingungen:Die Fertigstellung der Arbeiten ist mit beiliegender Karte zur Abnahme zu melden.Besondere Bestimmungen: ...........................................................................................................................Die Genehmigungsgebühr beträgt CHF .............Rechtsmittel: Die von der Baukommission beschlossene Baubewilligung kann innert 20 Tagen seit der Mitteilung mittels Beschwerde beim Gemeindevorstand angefochten werden. |
| Das oben aufgeführte Baugesuch wird mit Auflagen bewilligt.BaukommissionTrimmis | Präsidium Bauverwalter  |
| Baubeschreibung |
| Art der UmfassungswändeFarbe:Material: |            |
| Art des DachesFarbe:Material: |            |
| Energieträger für H. und Ww.Heizung:Warmwasseraufbereitung: |      .      |
| **Ausnützungstransport:** Wurde ein Ausnützungstransport auf der Bauparzelle durchgeführt? **[ ]** Ja [ ]  NeinWenn Ja: Wieviel m2 Ausnützung wurde auf welche Parzelle übertragen?       m2. |
| **Raumprogramm:** |
| **Anzahl Geschosse:**Dach und Untergeschosse sind nur mitzuzählen, wenn sie teilweise zu Wohnzwecken genutzt werden. |       |
| **Anzahl Zimmer pro Wohnung und Grösse der Wohnung m2:** |       |
| **Parkplätze, Anzahl:** |       |
| **Beilagen zum Baugesuch:** |
| Dem Baugesuch liegen folgende Unterlagen bei:**[ ]** Situationsplan / Katasterplan 1:500.  Bei Neubauten amtl.- unterzeichnet.[ ]  Fassadenplan**[ ]** Quer- und Längsschnitte[ ]  Kanalisationsplan[ ]  Energienachweis[ ]  Ausnützungsziffer-Berechnung (AZ) mit Flächenschema[ ]  Zivilschutz Ersatzbeitrags- oder Pflichtschutzraumgesuch  | [ ]  Anschlussgesuch EW/Wasser[ ]  BAB Gesuch (Bauten ausserhalb der Bauzone)[ ]  Gesuch für eine feuerpolizeiliche Baubewilligung[ ]  Gesuch für Feuerungsanlagen mit festen Brenn- stoffen[ ]  Gesuch um Bewilligung einer Wärmepumpenanlage mit Erdsonde[ ]  Gesuch um elektrische Wärme bei Wärmepumpen[ ]  Entsorgungserklärung für Bauabfälle ANU[ ]  Versickerungsnachweis[ ]         |

|  |
| --- |
| Baugesuchformular: Das Baugesuch ist vom Bauherrn, Grundeigentümer und Planverfasser zu unterzeichnen und dreifach einzureichen.Planbeilagen: Dem Baugesuch sind folgende durch den Bauherrn und Projektverfasser unterzeichnete Planunterlagen dreifach beizulegen:**Immer einzureichen:** a) **Situationsplan** des Bauplatzes (Grundbuch- oder Leitungs- katasterplan 1:500) mit Einzeichnung der Zufahrt sowie der  vermassten Grenzabstände. Bei Neubauten oder grenzrelevanten  An/Umbauten ist der Situationsplan vom amtlichen Geometer  (Tiefbaudienste Vermessung Stadt Chur) unterzeichnen und abstempeln zu lassen.Neubauten**:** b) Sämtliche Fassaden Mst. 1:100 mit Vermassung der alten und neuen Terrainlinien (bis zur Parzellengrenze) einschliesslich Höhenkoten sowie Strassenhöhen mit  mindestens einem Bezugspunkt auf Meter über Meer (m.ü.M.)c)Vermasste Quer- und Längsschnitte mit Stockwerkhöhen und Angaben über bestehende und projektierte Terrainlinien, mit  Höhenkote + 0.00 in m.ü.M.d)Grundrisse sämtlicher Stockwerke mit Einschluss des Kellers und Dachstockes im Mst. 1:100 mit vollständigen Angaben über  Aussenmasse, Mauerstärken, sowie Zweckbestimmung der Räume.  Im Erdgeschossplan sind die geplanten Umgebungsarbeiten bis zur  Parzellengrenze einzuzeichnen.e)Kanalisationsplan, Mst. 1:100 Wasser-, Abwasseranschluss, Stromanschlussf)Feuerpolizei**-, Zivilschutzgesuche und BAB-Verfahren** siehe Punkt  o, p, q und r g)BerechnungderAusnützungsziffer mit Flächenschema und der  Gebäudekubaturh)Energienachweis i) Feuerungsanlagen **mit festen Brennstoffen** (Cheminée usw.) sind  mit den entsprechenden Formularen, inkl. Planbeilagen einzureichen. Bezugsort: Gebäudeversicherung Graubünden GVG, Chur, www.gvg.gr.ch j) Entsorgungserklärung für BauabfälleRevisionspläne**:** k) bei laufenden Bauvorhaben sind in den Revisionsplänen die Änderungen farblich zu kennzeichnen. Rot: neu, Gelb: entfällt,  Schwarz: dito Baueingabe. Änderungen sind bewilligungspflichtig.Anschlussgesuch**:** l)DasAnschlussgesuchfür Wasser, und Elektrisch ist gemäss den Vorgaben der Trimmiser Industriellen Betriebe (TIB) separat  einzureichen. Bezugsort: Gemeinde Trimmis oder auf der Homepage unter www.trimmis.ch – Industrielle Betriebe - Downloads. Für  elektrische Wärme WP ist ein separates Gesuch einzureichen.Umbauten**:** m) bei Umbautenmuss aus den Plänen einwandfrei hervorgehen,  welche Gebäudeteile geändert abgebrochen oder neu erstellt werden.  Die Änderungen sind farblich zu kennzeichnen. Neue Gebäudeteile:  rot, Abbruch: gelb, bestehende Bauteile: schwarz n) alle den Umbau betreffenden Gebäudeteile resp. deren Pläne und  Unterlagen, siehe a bis jFeuerpolizei**:** o) Das Feuerpolizeigesuchist zusätzlich mit den entsprechenden  Formularen, inkl. Planbeilagen zweifach einzureichen. Gilt für  Neubauten, grössere Umbauten, Änderungen an der Heizungsanlage und Feuerungseinrichtung. Bezugsort: Gebäudeversicherung Graubünden GVG, Chur;  www.gvg.gr.chTankanlagen**/** p) Tank- oder Wärmepumpenanlagensind mit den entsprechenden Wärmepumpenanlage Formularen, inkl. Planbeilagen einzureichen: Bezugsort: Amt für  Natur und Umwelt, Chur; www.anu.gr.chZivilschutz: q) Projektgenehmigungsgesuch für Pflichtschutzräume oder  Ersatzbeitragsgesuch für nicht zu erstellende Pflichtschutzplätze  sind zusätzlich mit den entsprechenden Formularen inkl.  notwendiger Planbeilagen einzureichen. Bezugsort: Amt für Militär  und Zivilschutz, Haldenstein, www.amz.gr.chBAB**:** r) Bei Bauten ausserhalb der Bauzone sind zusätzlich mit den  entsprechenden Formularen, inkl. Planbeilagen vierfach einzureichen Bezugsort: Amt für Raumentwicklung, Chur; www.are.gr.ch |